Tagungsleitung
Prof. Dr. Reinhard Mosandl & Prof. Dr. Michael Suda, TU München
Olaf Schmidt, Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Dr. phil. Jochen Wagner, Evangelische Akademie Tutzing

Tagungsorganisation
Maria Wolff, Telefon: 08158 251-123, Telefax: 08158 99 64 23,
E-Mail: wolff@ev-akademie-tutzing.de, beantwortet Ihre Anfragen zu der Veranstaltung in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Anmeldung
Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich, mit anhängender Karte oder direkt online. Ihre Anmeldung wird von uns bestätigt und ist verbindlich.
Anmeldeschluss ist der 8. Februar 2019.

Abmeldung
Sollten Sie kurzfristig an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens **8. Februar 2019** um entsprechende schriftliche Benachrichtigung, andernfalls werden Ihnen 50 % des vollen Preises, am Tag des Tagungsbeginns 100 % der von Ihnen bestellten Leistungen in Rechnung gestellt. Nach Abmeldefrist entfällt der Anspruch auf Ermäßigung. Sie erhalten von uns eine schriftliche Bestätigung über den Eingang Ihrer Abmeldung. Zu Ihrer Buchung empfehlen wir den Abschluss einer Seminar-Versicherung.

Preise

für die gesamte Tagungsdauer	€
Teilnahmebeitrag	70.–
Verpflegung (ohne Übernachtung/Frühstück)	49.–
Vollpension	
– im Einzelzimmer	166.–
– im Zweibettzimmer	122.–
– im Zweibettzimmer als EZ	182.–
Kurzzeitzuschlag für eine Übernachtung	10.–
In den Pausen werden Kaffee/Tee/Kuchen angeboten und **auch** bei Teilnahme ohne Verpflegung berechnet	à 4.–

Sonderkost
Gerne bietet unsere Küche gegen einen Aufpreis von 10.– € pro Person & Veranstaltung bei streng veganem Essen, Unverträglichkeiten oder Allergien die Zubereitung einer Sonderkost an – s. Anmeldekarte.

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Preisnachlass
Auszubildende, SchülerInnen, StudentInnen (bis zum 30. Lebensjahr) und Arbeitsuchende erhalten eine Ermäßigung von 50 %. JournalistInnen wird der Teilnahmebeitrag erlassen, wenn der Presseausweis von einer ausstellungsberechtigten Organisation zusammen mit dem Auftrag zur Berichterstattung vorliegt. Bei Inanspruchnahme einer Ermäßigung schicken Sie uns bitte eine Kopie Ihres Ausweises mit Ihrer Anmeldung zu.

Die Tagung wird zu einem erheblichen Teil aus Kirchensteuermitteln finanziert.

Stiftung Schloss Tutzing
Die Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, für den Erhalt des denkmalgeschützten Gesamtensembles „Schloss und Park Tutzing“ Sorge zu tragen. Möchten Sie der Stiftung einen Betrag zukommen lassen, stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Verkehrsverbindungen
Für die Planung Ihrer Anreise nutzen Sie bitte das Portal Greenmobility auf unserer Homepage.

Die Akademie verfügt nur über eine begrenzte Anzahl von Parkplätzen. Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Tagungsgäste, die zur Anreise öffentliche Verkehrsmittel benutzen und dieses durch Vorlage ihres Fahrscheins (Mindestbetrag: 10.– €) an der Rezeption nachweisen können, erhalten auf den vollen (nicht ermäßigten) Tagungsbeitrag einen Preisnachlass.

Bildnachweis: © Manu Prats, Adobe Stock
Tagungsnummer: 0362019

Evangelische Akademie Tutzing
Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de
Blog: web.ev-akademie-tutzing.de/rotunde
facebook.com/EATutzing
twitter.com/EATutzing

EFQM
EMAS
Ulenspiegel Druck CO_2-frei
Schützt den Amazonas
Klimaneutral gedruckt

Wenn unzustellbar, zurück! Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!

GOGREEN
Der CO_2-neutrale Versand mit der Deutschen Post

EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING
Schloss-Straße 2+4, 82327 Tutzing
www.ev-akademie-tutzing.de

EVANGELISCHE AKADEMIE TUTZING

Wald und Gesundheit

15. bis 17. Februar 2019

Tagung zu Wald Forst Holz
In Kooperation mit der TU München-Freising

ES LÄCHELT DER WALD, ER LADET ZUM BADE.

Des Menschen Gesundheit ist ein zentrales gesellschaftliches Ziel. Auch die Wälder sollen dazu beitragen. Waldbaden, Waldtherapie, Waldmedizin – sie gehören zum Angebot im Gesundheitswesen.

Eine eigentlich alte Volksweisheit – Wald tut gut – hat sich zu einem gesellschaftlich viel beachteten Trend entwickelt. Mittlerweile greifen sogar Werbezeitschriften großer Markt- oder Drogerieketten das Thema auf. Weiteren Schwung erhält das Thema, weil auf dem Buchmarkt zahlreiche Titel erscheinen, die den Wald, seine Wahrnehmung, sowie denkbare Wirkungen aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten. Offensichtlich trifft hier eine alte Erkenntnis – vielleicht im Gewand neuerer Messungen – auf ein gesellschaftliches Bedürfnis. Doch was steckt hinter dem Hype?

Unsere Tagung zu Wald und Gesundheit greift sehr unterschiedliche Aspekte des Themas auf. Der Blick der Mediziner wird zeigen, welche körperlichen und geistigen Effekte ein Waldbesuch auslöst und wie sich diese Erkenntnisse in Therapieprogrammen niederschlagen. Welche Wirkungen auf Körper und Geist spüren Menschen, die sich durch Wälder und Parkanlagen bewegen? Wie nimmt eine Idee Gestalt an und wird in der forstlichen Praxis umgesetzt und wie schlägt sich dieser Trend auf dem Büchermarkt nieder?

Auf der Tagung haben Sie die Möglichkeit, sich über unterschiedliche Facetten des Themenfeldes zu informieren und mit den Referierenden und anderen TagungsteilnehmerInnen in einer wunderbaren Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.

Zu *Wald und Gesundheit* laden wir alle Interessierten sehr herzlich ein in die Evangelische Akademie Tutzing.

Prof. Dr. Reinhard Mosandl, TU München-Freising
Olaf Schmidt, Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Prof. Dr. Michael Suda, TU München-Freising
Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner, Evangelische Akademie Tutzing

Programm

Freitag, 15. Februar 2019

Anreise ab 16.00 Uhr

18.00 Uhr Beginn der Tagung mit dem Abendessen

19.00 Uhr **Wald und Gesundheit – ein zeitloser Mythos?**
Begrüßung
Pfr. Dr. phil. Jochen Wagner

Wald und Gesundheit – ein gesellschaftlicher Hype – oder mehr?
Einführung
Prof. Dr. Michael Suda

19.30 Uhr **Die gesundheitsfördernden und therapeutischen Effekte des Waldes**
Prof. Dr. Dr. Angela Schuh & Gisela Immich, M.Sc.

Gespräche in Gruppen
Geselligkeit in den Salons

Samstag, 16. Februar 2019

07.45 Uhr Morgenandacht in der Schlosskapelle

09.00 Uhr **Waldklima und Gesundheit – die ökoklimatischen Wirkungen des Waldes**
Prof. Dr. Annette Menzel

10.00 Uhr **Von der Erholung zur therapeutischen Nutzung des Waldes**
Lena Friedmann & Dr. Anika Gaggermeier

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Wald macht Schule – ein Schuljahr im Freien**
Christoph Becker und Prof. Dr. Filip Mess

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **„Vor lauter Bäumen den Wald nicht mehr sehen – Reflexive Gartentherapie in der Psychosomatik“**
Dr. Béatrice Zahn

15.00 Uhr **Gemeinde – Wald – Klinik – wie eine Idee wächst und Früchte trägt**
Sebastian Stang

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr **Wald in Prävention – Gesund mit Vielfalt und Natur**
Katharina Brändlein

17.30 Uhr **Prozessionsspinner, Holzbock und Co. – Gesundheitsgefahren im Wald**
Olaf Schmidt

18.30 Uhr Abendessen

20.30 Uhr **... auch Musik live tut gut und ist gesund**
Jazz in den Salons

Geselligkeit in den Salons

Sonntag, 17. Februar 2019

07.45 Uhr Gottesdienst in der Schlosskapelle

09.00 Uhr **Im Wald sein – die natürliche Antwort auf Psychostress und Zivilisationskrankheiten**
Dr. Melanie H. Adamek

10.00 Uhr **Eine Idee nimmt Gestalt an –**
Wald und Gesundheit in der forstlichen Praxis
Dirk Schmechel

11.00 Uhr Spaziergang im Park

11.15 Uhr **Wald und Gesundheit**
Schlussplenum mit den Referierenden
und Veranstaltern der Tagung

12.15 Uhr **Wald und Gesundheit – ein improvisatorischer Tagungsrückblick**
Elisabeth Frank, Dr. Anika Gaggermeier,
Prof. Dr. Michael Suda

12.30 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Referierende

Dr. Melanie H. Adamek, Juristin, Verlegerin und Autorin, OPTIMUM Medien & Service, München
Christoph Becker, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Sport- und Gesundheitsdidaktik der Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaften der Technischen Universität München
Katharina Brändlein, Leiterin der Agentur FÖRSTERLIESL Natur erleben, Murnau
Elisabeth Frank, Diplom Sozialpädagogin und Studentin an der Technischen Universität München
Lena Friedmann, Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Wald- und Umweltpolitik der TUM School of Management der Technischen Universität München
Dr. Anika Gaggermeier, Assistentin am Lehrstuhl für Wald- und Umweltpolitik der TUM School of Management der Technischen Universität München
Gisela Immich (M.Sc.) ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Public Health und Versorgungsforschung (IBE) an der Ludwig-Maximilians Universität München
Prof. Dr. Annette Menzel, Professur für Ökoklimatologie an der Technischen Universität München
Prof. Dr. Filip Mess, Professur für Sport- und Gesundheitsdidaktik der Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaften der Technischen Universität München
Prof. Dr. Reinhard Mosandl, TU München-Freising
Dirk Schmechel, Abteilungsleiter für Wissenstransfer und Waldpädagogik an der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Freising
Olaf Schmidt, Präsident der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft, Freising
Prof. Dr. Dr. Angela Schuh, Akademische Direktorin am Lehrstuhl für Public Health und Versorgungsforschung (IBE) an der Ludwig-Maximilians-Universität München
Sebastian Stang, Diplomforstwirt, Bürgermeister der Gemeinde Grebenhain, Hessen
Prof. Dr. Michael Suda, Leiter des Lehrstuhls für Wald- und Umweltpolitik der TUM School of Management der Technischen Universität München
Dr. Béatrice Zahn, Ärztin, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Technische Universität München